

Aufgaben des Betriebsbeauftragten für Abfall

Organisatorische Stellung im Betrieb

Marc Krüger – SAM – 21. Fachtagung Kreislaufwirtschaft
Tel. 0203/5-240922; E-Mail: marc.krueger@thyssenkrupp-steel.com

2026

engineering.tomorrow.together.



thyssenkrupp

Persönliche Vorstellung

Marc Krüger



Persönliches

- 42 Jahre alt, verheiratet, 1 Tochter
- Wohnort Bochum

Ausbildung

- Energieelektroniker Fachrichtung Betriebstechnik
- Elektromeister
- Maschinenbauingenieur
- AwSV-Sachverständiger

thyssenkrupp Steel Europe ENV

- seit 01.09.2000
- 2007-2010 Teammitarbeiter Kreislaufwirtschaft
- 2012-2019 Teammitarbeiter Gewässerschutz
- 2019-2024 Projektleitung Umweltinspektionen
- 2024-heute Teamleitung im Umweltschutz
 - Kreislaufwirtschaft
 - Bodenschutz
 - Umweltinspektionen
- 2024-03 Betriebsbeauftragte für Abfall
- 2026-04 Fackkoordinator



Agenda

- 1 Einführung und Vorstellung von thyssenkrupp Steel Europe
- 2 Praktische Umsetzung der Aufgaben des Betriebsbeauftragten für Abfall



thyssenkrupp Steel Europe ist Deutschlands größter Stahlhersteller

Kurzvorstellung des Unternehmens

- Business Area Steel Europe der thyssenkrupp AG
- Betreiber des größten integrierten Hüttenwerks in Deutschland am Standort Duisburg
- Qualitätsflachstahlprodukte
- Hauptkunden: Automobilindustrie, Maschinenbau, Stahlhandel/-verarbeiter

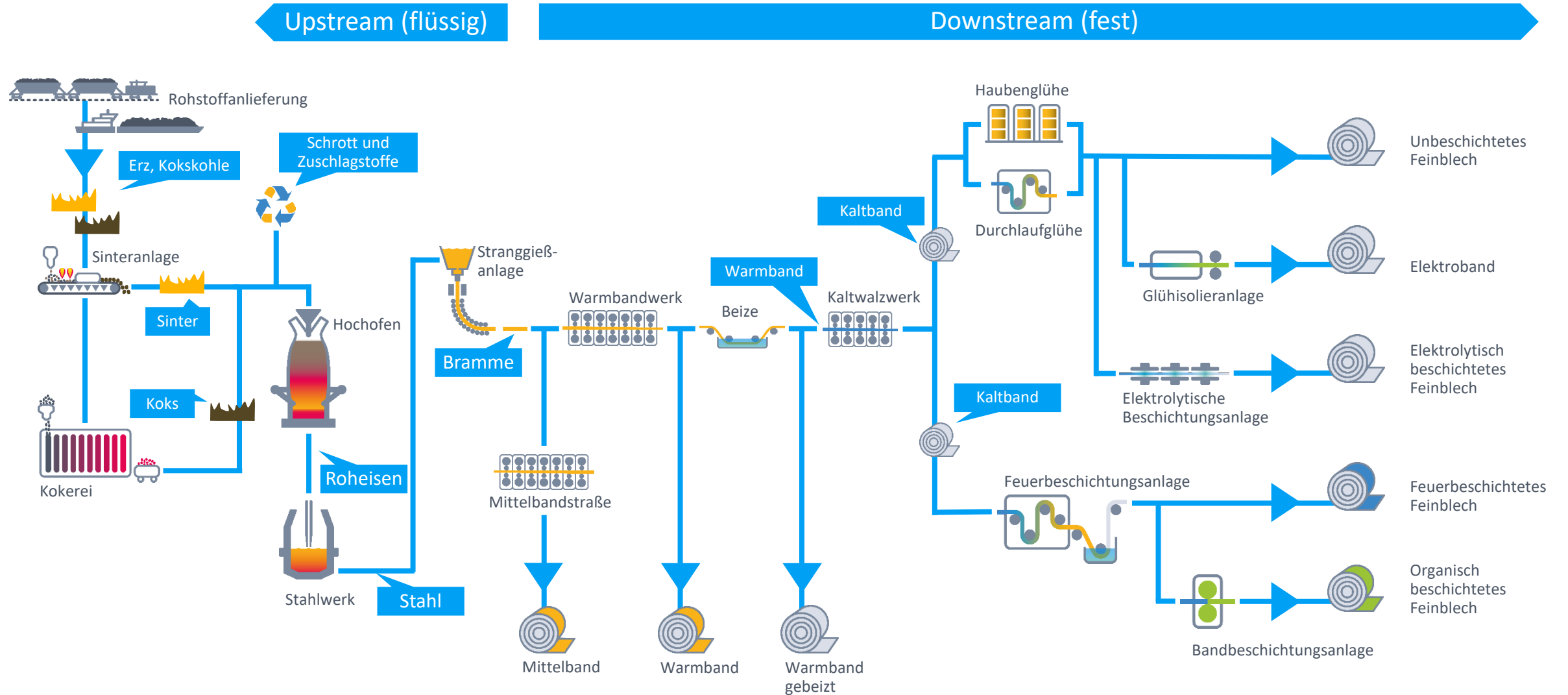
bis zu ~ 11,0 Mio. t Rohstahl pro Jahr

~ 26.800 Mitarbeiter (GJ 22/23)

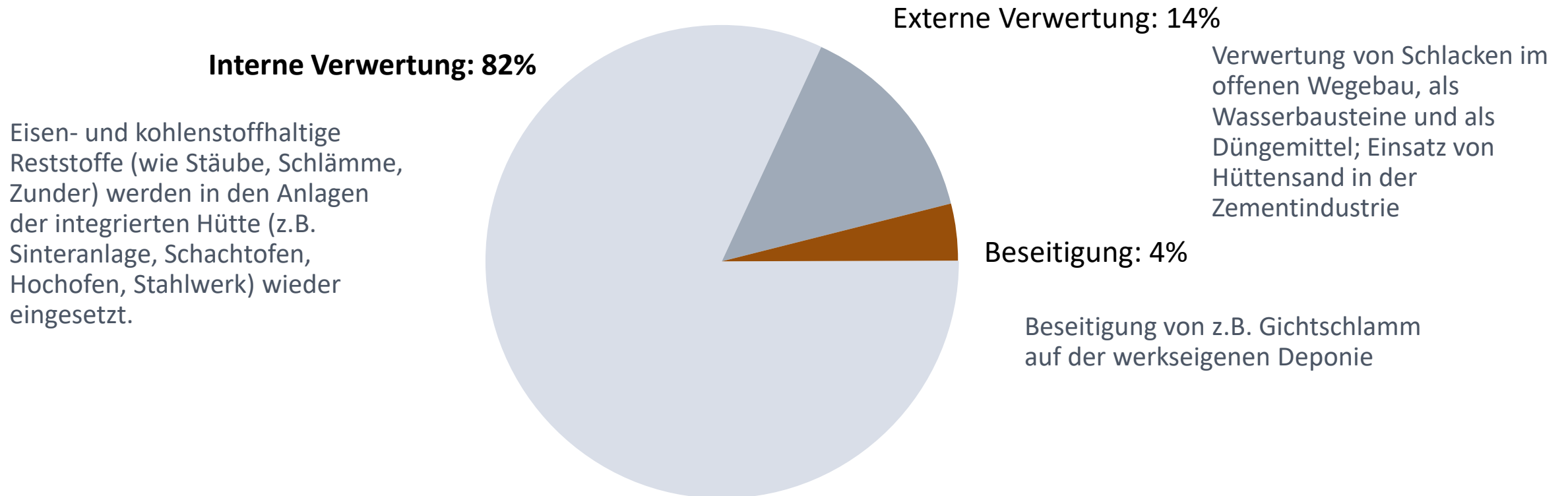
~ 12,4 Mrd. Euro Umsatz (GJ 22/23)



Produktionsprozess bei thyssenkrupp Steel



Verwertung von Reststoffen und Abfällen in Richtung Zero-Waste



Verwertung von Schlacken aus der Eisen- und Stahlindustrie

Schlacken werden weitestgehend einer Verwertung zugeführt

Stahlwerkschlacke:

Gesamtmenge: ca. 1.500.000 t/a

Baustoffe	46%
Offener Wegebau	37%
Straßenbau	4%
Wasserbau	5%
Düngemittel	12%
Konverterkalk	12%
Kreislaufstoffe	33%
Stahlwerk	14%
Hochofen / Schachtofen	19%
Sonstiges	9%
Deponie	4%
Deponiebau, Verwertung	5%

Hochofenschlacke:

Gesamtmenge: ca. 2.750.000 t/a

Hüttensand	96%
Hochofenzement	96%
Hochofenstückschlacke	4%
Straßenbau	1%
Erdbau	3%



Agenda

- 1 Einführung und Vorstellung von thyssenkrupp Steel Europe
- 2 Praktische Umsetzung der Aufgaben des Betriebsbeauftragten für Abfall



Das Kreislaufwirtschaftsgesetz weist klare Aufgaben zu

Hauptaufgaben des Betriebsbeauftragten gemäß § 60 KrWG

- **Beratung** in Kreislaufwirtschafts- und Abfallfragen
- **Überwachung** der Wege der Abfälle von der Entstehung bis zur finalen Entsorgung
- **Kontrolle** der Einhaltung von Vorschriften und Auflagen aus Genehmigungsbescheiden
- **Schulungen** zur Kreislaufwirtschaft für Mitarbeiter und Führungskräfte
- **Hin- und Mitwirkung** auf bzw. an Einführung, Entwicklung und Verbesserung von umweltfreundlichen Verfahren und Erzeugnissen
- **Berichterstattung** an den Vorstand



Hauptaufgaben des Betriebsbeauftragten für Abfall

Die Beratungsfunktion

- Bekanntheit des Betriebsbeauftragten sicherstellen (z.B. durch Kontaktadresse im Intranet, Aushänge in den Betrieben, eigenen Intranetauftritt)
- Beratung der Betreiber und Betriebsangehörigen in allen Kreislaufwirtschafts- und Abfallfragen
 - auf Nachfrage und präventiv z.B. bei Gesetzesänderungen
 - schriftlich und mündlich
- Abfall-Handbuch und/oder –Richtlinien als interne Regelwerke erstellen

BS Steel Europe Operating Instruction Umsetzung des Kreislaufwirtschaftsgesetzes (KrWG)

BS Steel Europe Operating Instruction Umsetzung des Kreislaufwirtschaftsgesetzes (*KrWG*)

Geltungsbereich:	thyssenkrupp Steel Europe AG
Ersteller:	Andreas Theuer
Verantwortlich:	SE/QTE-ENV
Abgestimmt mit:	SE-CC CG, SE-CC CR, SE-HR, SE-SL ST, SE-SL HM, SE-HP, SE-LG, CO/AUD-SE, SE/COM-BBO Quality Gate BA SE, SE/OSH, SE/PLS, SE/PSM, SE/QUM, SE/TIS und SE/TSE (Version 02)
Beschlussdatum der letzten Aktualisierung:	05.11.2019
Kennnummer:	RE-SE-ECS-1056-V04
Version:	04
Gültig ab:	01.12.2021
Gültig bis:	Unbefristet
Sprache:	Deutsch
Ansprechpartner:	Cornelia Hammel und Christian Zimmer (SE/QTE-ENV -KBB)
Kontaktadressen:	cornelia.hammel@thyssenkrupp.com christian.zimmer@thyssenkrupp.com

RE-SE-ECS-1056-V04
Status: Verabschiedet

Informationsklasse: intern

Seite 1 von 12



Hauptaufgaben des Betriebsbeauftragten für Abfall

Die Überwachungsfunktion

- Begehung der Produktionsstätten und Abfallsammelstellen
- Kontrolle der Registerführung und der Entsorgungsnachweise
- Erstellung von Begehungsprotokollen und Mitteilung festgestellter Mängel
- Unterstützung bei der Auswahl von Entsorgern (Näheprinzip, Entsorgungsfachbetrieb, etc.)
- Durchführung von Entsorgeraudits zur stichprobenartigen Kontrolle des Weges der Abfälle
- Deponiebetriebe besichtigen


thyssenkrupp

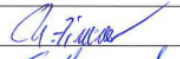
Kontrolle der Entsorgungsfachbetriebe

☐ Duisburg-Beeckerwerth
☐ Deponie Wehofen Nord
☒ Bochum
☐ Emulsionsspaltanlage Bochum (ESA)
☐ Dortmund

Kontrolle der Standorte ohne Betreuung durch
TSE-EM Entsorgung

☐ Ferndorf
☐ Eichen
☐ Finnentrop

Datum der Kontrolle: 8.1.2020

Teilnehmer:	Unterschrift:
Zimmer	
Hammel	
Schneus	
Forstner	



Hauptaufgaben des Betriebsbeauftragten für Abfall

Die Überwachungsfunktion

Auswahlkriterien für die Durchführung von Entsorgeraudits:

- Entsorger ist kein Entsorgungsfachbetrieb
- Neuer, noch unbekannter Entsorgungsbetrieb
- Große Mengen an zu entsorgenden Abfällen
- Gefährliche Abfälle
- Unregelmäßigkeiten / Auffälligkeiten in der Vergangenheit

Es werden 3-4 Entsorgeraudits pro Jahr geplant durchgeführt.

Zusätzlich werden bei besonderen Entsorgungsvorgängen (erstmalig, einmalig, etc.) spontane Audits durchgeführt.

Auditierungsfragebogen für Entsorgungsunternehmen			
Name des Entsorgers:			
Anschrift:		Straße:	
		Ort:	
		Ansprechpartner:	
Tel.-Nr.:		Fax-Nr.:	
Entsorgungsanlage:			
Anschrift:		Straße:	
		Ort:	
		Entsorger-Nr.:	
		AktENZEICHEN der Blm-SchG-Genehmigung:	
		Ansprechpartner:	
Tel.-Nr.:		Fax-Nr.:	
1 Fragen zum Qualitätsmanagementsystem:			
Verfügt das Unternehmen über ein von einer akkreditierten Stelle zertifiziertes QM-System?		☐ ja	☐ nein
Wenn ja, von welcher Zertifizierungsstelle zertifiziert?			
Nach welcher Norm wurde zertifiziert?			
Welche Zertifikate liegen vor?			
Wurde eine Kopie ausgehändigt?		☐ ja	☐ nein
2 Folgende Fragen sind nur für nicht zertifizierte Unternehmen zu beantworten:			
Gibt es ein Konzept zum QM-System?		☐ ja	☐ nein
Sind die Qualitätsanforderungen für Ihre Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe schriftlich festgelegt?		☐ ja	☐ nein
Findet eine Eingangskontrolle statt?		☐ ja	☐ nein
Gibt es schriftlich festgelegte Anweisungen für die Eingangsprüfung?		☐ ja	☐ nein
Wollen Sie in nächster Zeit Ihr Unternehmen zertifizieren lassen?		☐ ja	☐ nein

Seite 1 von 6



Hauptaufgaben des Betriebsbeauftragten für Abfall

Die Kontrollfunktion

Genehmigungen

Übersicht Genehmigungen

• 1 bis 10 von 16  Sortierreihenfolge: Betreiber - Ort / Werk / Anlage asc, Datum asc



Anlage	Bau- nummer	G ☐ B ☐ W ☐ V ☐ K ☐ S ☐ N.N ☐					Genehmigung				nur gültige 	
		Aktenzeichen	Datum	Art	Typ	Bezeichnung	Vor- gänger	Nach- folger	Lese- fassung	V		
Sammelstelle für Abfälle Beeckerwerth	2515	22.1 A67.1/98 M	06.08.1998	A67	G	Anzeige nach § 67 Abs. 2 BImSchG	Link			-		
Sammelstelle für Abfälle Beeckerwerth	2515/I	22.1- A15.11/00 - M	28.03.2000	A15	G	§ 15 Anzeige Abfallsammelstelle Ergänzung von Stoffen	Link			-		
Sammelstelle für Abfälle Beeckerwerth	2565	52.03.09.02 TS-06/00	05.04.2003	Ä16	G	Änderung nach §16 BImSchG der Abfallsammelstelle Duisburg-Beeckerwerth	545			-		
Sammelstelle für Abfälle Beeckerwerth	3122	21.0016/07/15/0810A1-Th	04.04.2007	A15	G	Altöllagertanks, Änderung der Altölbehandlung	Link			-		
Sammelstelle für Abfälle Beeckerwerth	3103	21.0201/06/15/0810A1-Th	14.05.2007	A15	G	zusätzliche Abfallschlüsselnummern	Link			-		
Sammelstelle für Abfälle Beeckerwerth	3269	62-34-BV-2011-0682	28.07.2011	BS	B	Erweiterung Bürogebäude	Link			-		
Sammelstelle für Abfälle Beeckerwerth	3183	53.01-100-53.0016/10/0810A1	16.10.2012	Ä16	G	Erweiterung Abfallsammelstelle Beeckerwerth	2221	1094		-		
Sammelstelle für Abfälle Beeckerwerth		54.07.02.DU-649/12	29.01.2013	WK	W	Regelungsbescheid zur Anzeige Kanalisationsnetz gemäß § 60 Abs. 4LWG i.V.m. § 58 Abs. 1 LWG NRW	Link			-		
Sammelstelle für Abfälle Beeckerwerth		54.07.03.DU-650/12	25.03.2013	WL58	W	Genehmigung zum Bau und Betrieb einer Abw.-Anlage gemäß § 60 WHG i.V.m. § 58 Abs. 2 LWG NRW	Link			-		
Sammelstelle für Abfälle Beeckerwerth	3818	52.03-0209707-0000-1153 Vz.: 137/2016	04.05.2016	A15	G	Zusätzliche Abfallschlüsselnummer in Betriebseinheit 8	Link			-		



Hauptaufgaben des Betriebsbeauftragten für Abfall

Die Schulungsfunktion

- Schulungen im Rahmen der betrieblichen Weiterbildung
 - Pflichtveranstaltungen
 - Freiwillige Veranstaltungen
- Auf den Teilnehmerkreis abgestimmte Schulungsinhalte
 - Neue Mitarbeiter (Grundlagen Umweltschutz)
 - Produktionsmitarbeiter (Praxis / Abfalltrennung)
 - Führungskräfte (Pflichtendelegation / Rechtsfolgen)
- Oft in Form von E-Learning-Formaten
- Teilnahme an Routinegesprächen der Betriebe



Hauptaufgaben des Betriebsbeauftragten für Abfall

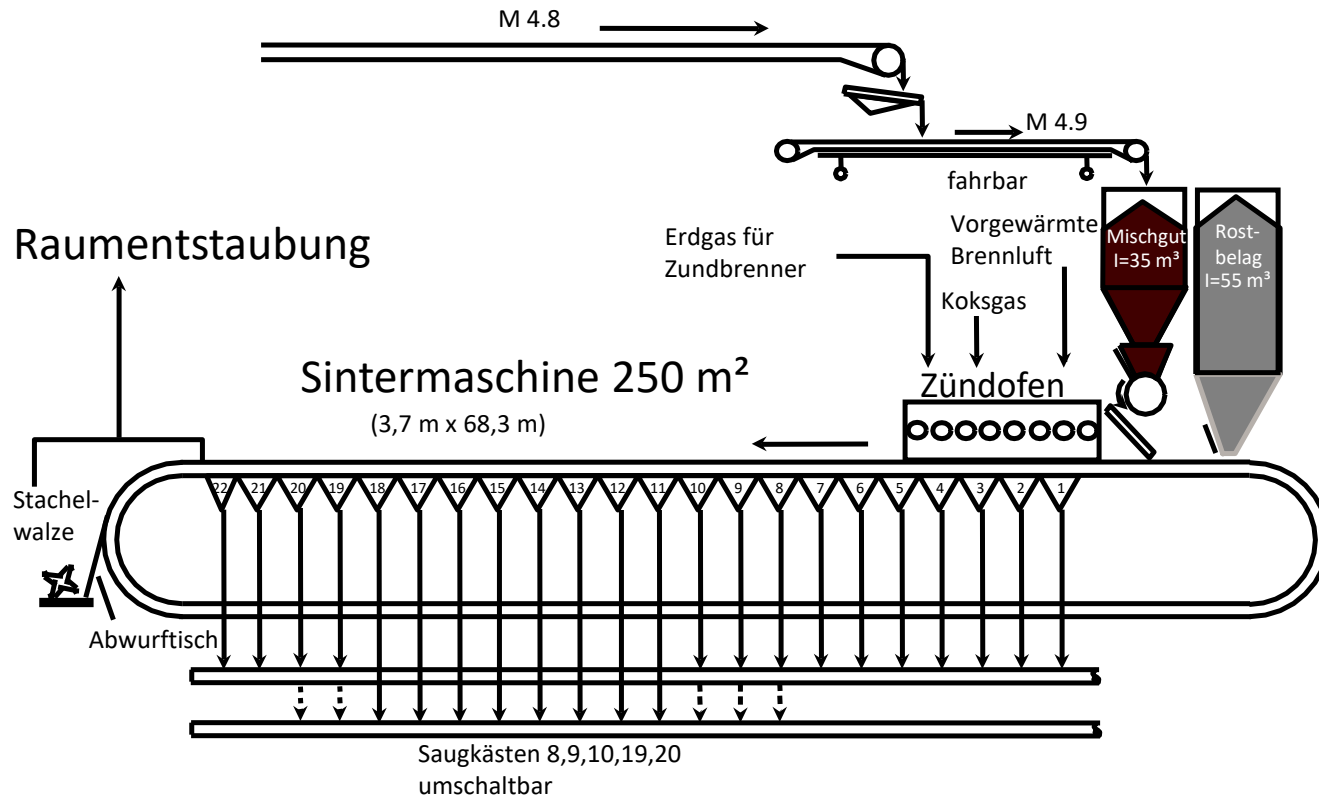
Die Hin- und Mitwirkungsfunktion

- Richtlinie zur Sicherstellung frühestmöglicher Beteiligung und Einflussnahme auf Investitionsverfahren (Neubau oder Änderung von Anlagen)
- Verfahren und Erzeugnisse begutachten
 - Entwicklung von verbesserten Verfahren in Produktionsprozessen, der Abfallsammlung, beim Recycling und bei der Deponierung
 - Entwicklung von wiederverwendbaren und wiederverwertbaren Erzeugnissen



Beispiel 1

Interne Kreislaufführung von Reststoffen in der Sinteranlage



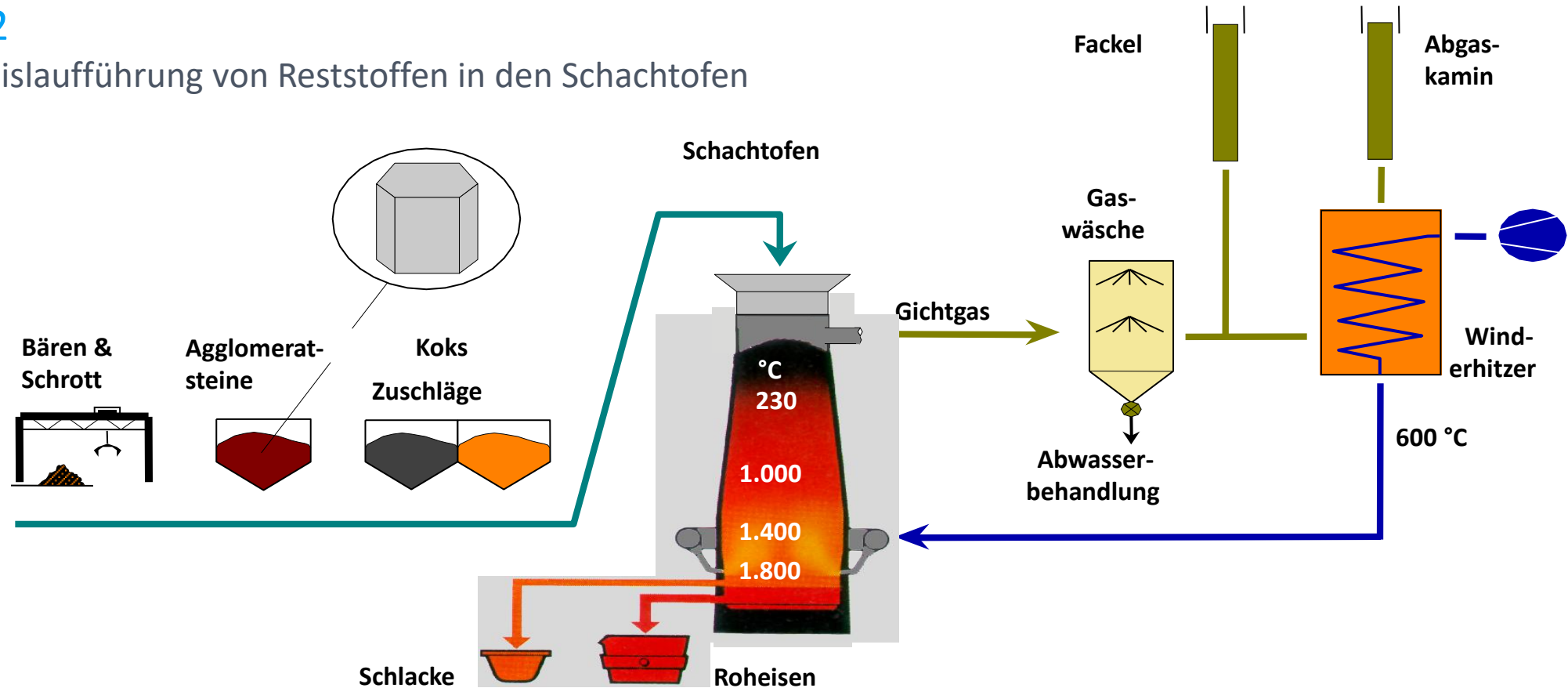
In der Sinteranlage werden Fe/C-haltige Reststoffe aus anderen Produktionsstufen intern rezykliert:

- Grobstaub aus den Oxygenstahlwerken
- Verschiedene Schlackensorten mit magnetischem Anteil (0-10 mm)
- Walzzunder (grob) aus den Warmbandwerken



Beispiel 2

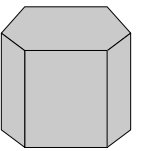
Interne Kreislaufführung von Reststoffen in den Schachtofen



Im Schachtofen werden Fe/C-haltige Reststoffe intern rezykliert:

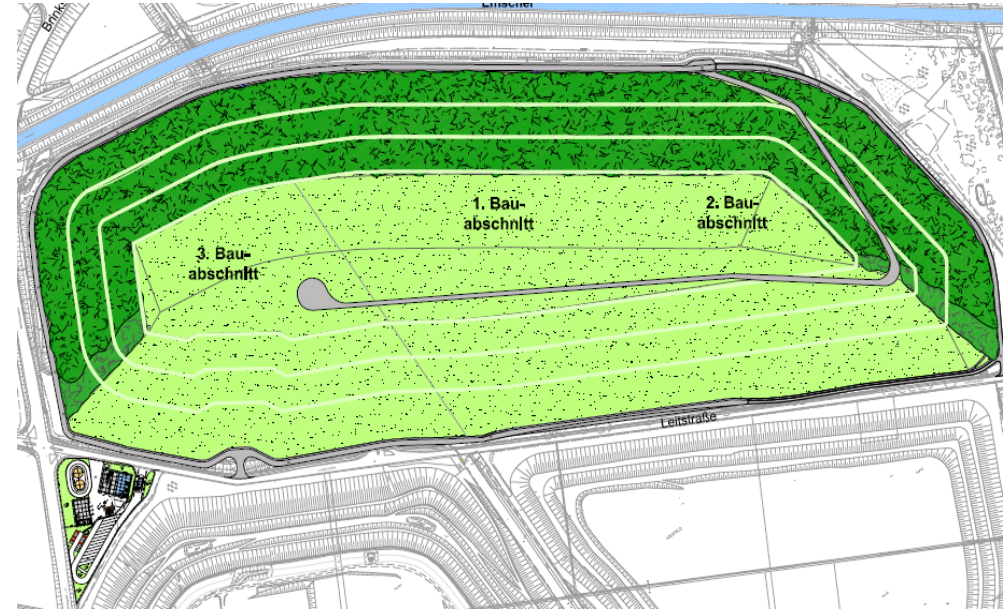
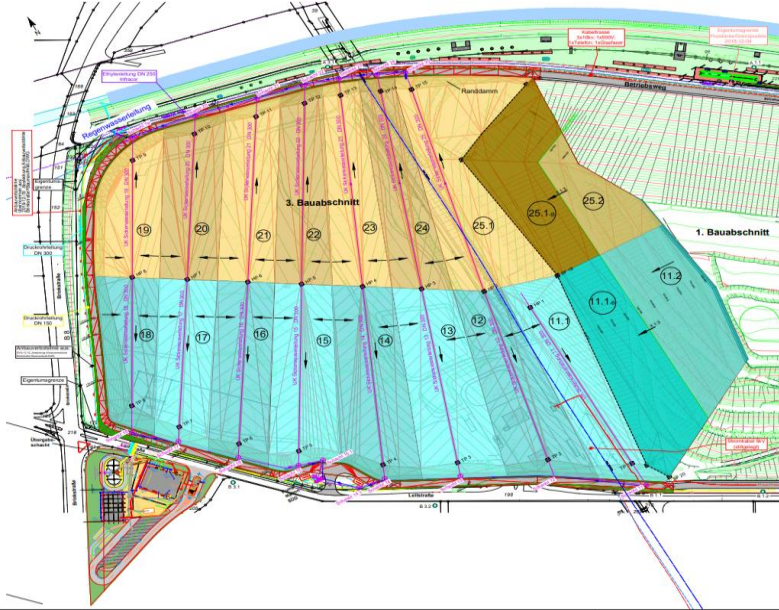
- Feinstaub aus der Sinteranlage und aus den Stahlwerken
- Walzzunder (fein) aus den Warmbandwerken, Kokslösche aus der Kokerei

Nach Agglomeration mit einem Bindemittel zu Agglomeratsteinen



Beispiel 3

Sichere Deponierung von Abfällen der integrierten Hütte



Aktuell: Erweiterung der Werksdeponie um einen dritten Bauabschnitt über einen Planfeststellungsbescheid

- Entsorgungssicherheit für die integrierte Hütte für die nächsten Jahrzehnte
- Produktionsnahe Entsorgung von Abfällen (z.B. Schlacken, Feuerfest-Materialien, Bauschutt, etc.)

Hauptaufgaben des Betriebsbeauftragten für Abfall

Die Berichterstattungsfunktion

Gemäß § 60 KrWG erstattet der Betriebsbeauftragte jährlich einen schriftlichen Bericht über getroffene und beabsichtigte Maßnahmen.

Bei thyssenkrupp Steel Europe verfassen die verschiedenen Beauftragten (Immissionsschutz, Gewässerschutz, Abfall, Störfall und Umweltmanagement) einen gemeinsamen Umweltschutzjahresbericht, der an den Vorstand adressiert ist.

Die Inhalte des Berichtes sind vertraulich und werden in einem Gespräch dem Vorstand erläutert.



Hauptaufgaben des Betriebsbeauftragten für Abfall

Die Berichterstattungsfunktion

Mögliche Inhalte eines Berichtes:

- Kurzdarstellung der Aufgaben der Beauftragten
- Hinweis auf und Konsequenzen aus neuen gesetzlichen Regelungen
- Tätigkeitsschwerpunkte des Betriebsbeauftragten
 - Darstellung des Arbeitsbeitrages
 - Kritische Bewertung
 - Optimierungsvorschläge

Inhalt

Inhalt	3
Abbildungsverzeichnis	7
Zielrichtung des Berichts/Einleitung/Abkürzungen	8
Executive Summary	10
Die Themen im Einzelnen	15

VIII. Kreislaufwirtschaft und Recycling	42
1. Entsorgung von Gichtschlamm aus den Hochöfen und dem Schachtofen	42
2. Deponie Wehofen-Nord	43
3. Behördliche Überprüfung des Nebenproduktstatus	44
4. Behördliche Abfallstromkontrollen	44
5. Entsorgeraudits	45
IX. Bergbau	46
1. Emscherdeichsanierungen	46
2. Sanierung des Wetterschachts Levin in Essen	46
3. Sanierung der Schächte Vondern 1 und 2 in Oberhausen	47
4. Sanierung der Schächte Beeckerwerth 1 und 2	48
X. Bodenschutz und Altdeponien	49
1. Ersatzbaustoffverordnung	49
2. Sanierungsarbeiten im Bereich der ehemaligen Kokerei August Thyssen	49
3. Gegen Grundwasserhaltung WBW 4	50
4. Zentrales Brammenlager Beeckerwerth (Schlammrinne Beeckerwerth)	50
5. Schrottaußenlager Beeckerwerth	50
6. Ausgangszustandsbericht bei Genehmigungsverfahren	51
7. Altdeponien	51



Aktuelles Projekt

Einführung einer Rechtsmanagementsoftware bei thyssenkrupp Steel Europe



- Menü filtern...
- My Quentic

Organisation

Legal Compliance

Gefahrstoffe

My Quentic

Zweispaltig

Einstellungen für Dashboard

Schulungsvideos

Meine Maßnahmen 2 gefiltert

Nummer	Datum	Status	Handlungsbedarf / Bezeichnung	Organisationseinheit	Person
2022-0046		70%	BioAbfV: Die BioabfV wurde umfassend geändert, um den Fremdstoffgehalt (im Wesentlichen Kunststof...	thyssenkrupp Steel Europ...	Hammel, Cornelia
2022-0046-01		geschlossen		thyssenkrupp Steel Europ...	Hammel, Cornelia
2022-0046-02		geschlossen		thyssenkrupp Steel Europ...	
2022-0046-03	31.12.2023	offen (Umsetzung...	Prüfung neuer § 2 (a)	thyssenkrupp Steel Europ...	Dohmen, Marc
2022-0181		40%	GrwV: Mit der Änderung der Grundwasserverordnung werden von jetzt an "Denitrifizierende Verhältniss...	thyssenkrupp Steel Europ...	Vornhof, Ulrich

Meine Feststellungen 0 gefiltert

Meine Mitteilungen 1

Meine Workflows 0

Meine Rechtspflichten 157

Status	Rechtsnorm	Weitere Rechtsnormen	Spezieller Rechtsbezug	Rechtspflicht	Pflichtenkategorie	Anwendungsbereich	Nächstes Review (Recht...	Har
	ElektroG - Elekt...		Allgemeines -Garantiepflicht ...	§ 7 Finanzierungsgarantie Je...	Allgemeines	thyssenkrupp Steel Europe AG	06.10.2022 (erwartet)	
	ElektroG - Elekt...		Registrierungspflicht – Bevoll...	§ 8 Niederlassungspflicht, Be...	Registrierungspflichten	thyssenkrupp Steel Europe AG	06.10.2022 (erwartet)	
	EfbV 2017 - Ent...		Organisation - Entsorgungem...	§ 13 Satzung oder sonstige R...	Organisation	thyssenkrupp Steel Europe AG	06.10.2022 (erwartet)	
	ElektroG - Elekt...		Allgemeines - Geltungsberei...	PFLICHT GÜLTIG AB 1. JANU...	Allgemeines	thyssenkrupp Steel Europe AG	06.10.2022 (erwartet)	
	ElektroG - Elekt...		Nachweispflicht - Rücknahm...	PFLICHT GÜLTIG AB 1. JANU...	Nachweispflicht	thyssenkrupp Steel Europe AG	06.10.2022 (erwartet)	
	ElektroG - Elekt...		Rücknahmepflicht - Geräterü...	PFLICHT GÜLTIG AB 1. JANU...	Rücknahmepflicht	thyssenkrupp Steel Europe AG	06.10.2022 (erwartet)	
	ElektroG - Elekt...		Zertifizierungspflicht - Zertifi...	PFLICHT GÜLTIG AB 1. JANU...	Zertifizierungspflicht	thyssenkrupp Steel Europe AG	06.10.2022 (erwartet)	



Aktuelles Thema aus der Behördenüberwachung

Durchführung von Abfallstromkontrollen

Die Bezirksregierung Düsseldorf hat im KJ verstärkt Abfallstromkontrollen bei tkSE durchgeführt:

- Hochofenwerk Schwelgern
- Kokerei Schwelgern
- Stahlwerke 1 und 2
- Bandbeschichtungsanlage (Lackieranlage)
- Sinteranlage mit Erzvorbereitung und Kokslager

Anlagenbegehungen mit Überprüfung der Anfallstellen der Abfälle, Nebenprodukte und internen Kreislaufstoffe (Stäube, Schlämme, Hüttensand, etc.)



Jeweils Überprüfung der Abfallregisterführung an der zentralen Abfallsammelstelle und bei den Stahlwerken Überprüfung der Schrotteingangsregister



Die Abfallstromkontrolle wird separat von den Umweltinspektionen durchgeführt. Die Ergebnisse werden zusammengefasst im Umweltinspektionsbericht, der auf der Internetseite der Bezirksregierung veröffentlicht wird.



Aktuelles Thema aus der Behördenüberwachung

Überprüfung der Einstufung von Nebenprodukten

Grundsätzlich obliegt die Einstufung eines Stoffes als Nebenprodukt dem Erzeuger. Die Behörde kann diese Selbsteinstufung jedoch überprüfen. Dazu gibt es eine aktuelle Handlungshilfe für die Behördenvertreter.

Handlungshilfe zur behördlichen Prüfung des abfallrechtlichen Nebenproduktstatus

Inhalt

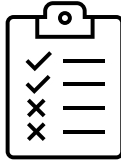
Einleitung.....	3
Gesetzliche Systematik der Statusklärung	3
Nebenprodukte	5
Sicherstellung der weiteren Verwendung.....	6
Keine Erforderlichkeit einer über ein normales industrielles Verfahren hinausgehenden Vorbehandlung	10
Erzeugung als integraler Bestandteil eines Herstellungsprozesses	11
Rechtmäßigkeit der weiteren Verwendung	11
Behördliche Handlungsmöglichkeiten.....	13
Behördliche Überwachung der Einstufung	13
Anlässe für eine behördliche Überprüfung	13
Regelungsmöglichkeiten und Beratung.....	15



Aktuelles Thema aus der Behördenüberwachung

Überprüfung der Einstufung von Nebenprodukten

Aktuell befinden sich folgende Nebenprodukte in der behördlichen Überprüfung:

Hochofenprozess	- Hüttensand	
	- Hochofenstückschlacke	
Kokereiprozess	- Rohbenzol	
	- Rohschwefel	
	- Rohteer	
Stahlwerksprozess	- Verschiedene Stahlwerksschlacken (angekündigt)	

Zahlreiche Informationen und Dokumente müssen bei der Behörde vorgelegt werden (Herstellungsverfahren, Qualitätssicherung, Sicherheitsdatenblätter, Nachweise über die gesicherte Verwendung (Abnahmeverträge, Rechnungen, Mengenbilanzen, Prognose für die Zukunft, ...).

Aktuelles Thema aus der Behördenüberwachung

Überprüfung der Einstufung von Nebenprodukten

Das Ergebnis der behördlichen Überprüfung ist keine Genehmigung, sondern eine „beratende Stellungnahme“, die zudem zeitlich befristet ist und nicht von den Überwachungen der Abfallstromkontrolle „befreit“.

Ich weise darauf hin, dass es sich bei meiner folgenden Stellungnahme um eine Beratung handelt, die Sie bei Ihrer Prüfung unterstützen soll, ob der Status eines Nebenproduktes erreicht wird oder nicht. Dazu nehme ich die von Ihnen im Rahmen dieser Beratung vorgetragenen Informationen als gegeben an und weise vorsorglich darauf hin, dass bei einer Abweichung von diesen Umständen oder zukünftigen Änderungen von Ihnen erneut geprüft werden muss, ob die betrachteten Materialien dem Abfall- oder dem Produktrecht unterliegen. Dementsprechend schließt diese Stellungnahme insbesondere auch eine zukünftige behördliche Überprüfung, ob die betrachteten Materialien den Status eines Nebenproduktes erreicht haben (§ 47 Abs. 6 KrWG), nicht aus und greift einer Entscheidung auf Grundlage einer Überprüfung der tatsächlichen Umstände im Rahmen einer Überwachung insofern nicht vor. Auch bei dieser behördlichen Überprüfung des Materialstatus sind Sie verpflichtet, sämtliche erforderlichen Unterlagen und Informationen bereitzustellen.

Aufgrund der hohen Komplexität der rechtlichen Prüfung zur Einstufung des abfallrechtlichen Status befrichte ich die Gültigkeit dieser Stellungnahme bis zum 01.09.2028, wobei auch innerhalb des Gültigkeitszeitraums diese Stellungnahme Sie nicht von Ihrer Pflicht entbindet, bei einer Änderung der tatsächlichen Gegebenheiten eine erneute Prüfung des abfallrechtlichen Status durchzuführen.



Vielen Dank für die Aufmerksamkeit!

